

Mietschulden sind oft nur die Spitze eines Eisbergs...



Frau Wimmer/WWS

Seit September 1993 ist die Sozialarbeiterin Erika Wimmer für die Weimarer Wohnstätte GmbH unterwegs.

Die jetzige wirtschaftliche Situation führt auch in Weimar zunehmend zu Verschuldung der Bürger.

Jeder Mensch kann in finanzielle und wirtschaftliche Nöte geraten, sodass die Betroffenen ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen.

Diese Entwicklung hat auch Auswirkung auf die Mietzahlungen. Oft wird die Gefahr der Wohnungslosigkeit durch Mietschulden unterschätzt.

Obdachlosigkeit zu vermeiden, gelingt nur dann, wenn sich der Mieter seiner Eigenverantwortung bewusst ist und danach handelt.

Hilfe bei Mietschulden

? Was sind die Ursachen für Mietschulden?

Die Ursachen sind vielfältig:

- eine nicht selbst verschuldete soziale oder wirtschaftliche Notlage,
- kurzfristige finanzielle Engpässe,
- langfristige Probleme durch Arbeitslosigkeit, Verschuldung, familiäre Probleme, fehlender Folgeantrag bei der ARGE, der Grundsicherung und der Wohngeldstelle,
- das Verkennen der Notwendigkeit zur regelmäßigen Mietzahlung.

Hier bietet die Weimarer Wohnstätte GmbH Hilfestellung an.

? Wie helfen Sie den Mietern?

Mit jeder Mahnung und Kündigung erhalten unsere Mieter die Information, an wen sie sich in schwierigen Situationen wenden können.

In persönlichen Gesprächen werden mit den betroffenen Mietern Lösungswege aufgezeigt, mit dem Ziel, Ratenzahlungsvereinbarungen oder Abtretungsvereinbarung mit der ARGE, der Grundsicherung oder dem Rententräger abzuschließen.

Diese Zahlungsfristen und Termine werden in den Zahlungsvereinbarungen festgelegt, kontrolliert und ausgewertet.

Voraussetzung sind grundsätzlich die Zahlungsbereitschaft zur Begleichung der Mietschulden und die regelmäßigen Mietzahlungen, um damit den Erhalt der Wohnung zu sichern.

Bedingt durch die Vielzahl zusammentreffender Probleme kommt es oft zur Überforderung der Betroffenen. Dann ist es dringend notwendig, je nach Situation das Amt für Soziales und

Familie, die Wohnungssicherung, die ARGE oder die mobile Wohnungshilfe der Caritas mit einzubeziehen.

? Wie ist die Resonanz der Mieter?

Diese Angebote werden gern angenommen und finden regen Zuspruch.

? Was heißt für Sie Sozialarbeit?

Sozialarbeit, das heißt für mich, unseren Mietern bei ihren sozialen und finanziellen Problemen zur Seite zu stehen, für sie da zu sein, ihnen zuzuhören, sie zu befähigen im alltäglichen Leben zurechtzukommen und sie vor Obdachlosigkeit zu bewahren, Fähigkeiten und Ressourcen zu fördern, die Hilfe zur Selbsthilfe zu mobilisieren.

Wir begrüßen
unseren neuen Mieter



Für Dein trockenes
erstes Lebensjahr
schenken wir Dir
jeden Monat
1 Packung Pampers.



...willkommen Baby

Die Windelbonuskarte erhalten Deine Eltern
ab 01.07.2009 bei Ihrem Kundenbetreuer
gegen Vorlage der Geburtsurkunde.

Frauenplan 6
99423 Weimar
Tel.: 03643 / 548-0

www.weimarer-wohnstaette.de


WeimarerWohnstätte GmbH